

gleichstermin. angenommenen Vergleichs durch Beschluß aufgehoben worden. (VI 4/166)

Hamburg. Das über das Vermögen des Uhrmachers Hermann Erdwin Willi Kopp, Lübecker Str. 43, eröffnete gerichtliche Vergleichsverfahren wurde nach Bestätigung des Vergleichs aufgehoben. (VI 4/148)

Isenhagen-Hankensbüttel. Über das Vermögen des Uhrmachers Heinrich Schulze in Wittingen wurde am 29. August 1929 das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet. Der Kaufmann Arnold Behrens in Wittingen wird zur Vertrauensperson ernannt. Termin zur Verhandlung über den Vergleichsvorschlag wird auf den 19. September 1929 anberaumt. (VI 4/152)

Mohrungen. Über das Vermögen des Uhrmachers Hugo Zippert wurde am 29. August 1929 das Konkursverfahren eröffnet. Der Rentier Paul Kämmer in Mohrungen wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 28. September 1929 bei dem Gericht anzumelden. (VI 4/173)

Rottweil. Über das Vermögen des Richard Ernst Mehne, Kaufmann in Schwenningen a. N., Inhaber der Firma „Uhrenhaus Richard E. Mehne“ in Schwenningen a. N. ist das gerichtliche Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet. Zur Verhandlung über den Vergleichsvorschlag ist Termin vor dem Amtsgericht in Rottweil auf den 27. September 1929 bestimmt. Friß Schmagar, Treuhänder in Schwenningen a. N., ist zur Vertrauensperson bestimmt. (VI 4/174)

Selb. Über das Vermögen 1. der Firma Gg. Wunderlich & Co., Uhren, Gold- und Silberwaren, Sprechmaschinen in Selb, Gartenstraße; 2. des Kaufmanns Georg Wunderlich in Selb wird das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet. Zur Vertrauensperson wird der Bücherrevisor Hans Hackl in Selb, Körnerstraße 1, bestellt. Termin zur Verhandlung über den Vergleichsvorschlag wird auf den 13. Sept. 1929 bestimmt. (VI 4/159)

Weinheim. Das gerichtliche Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses über das Vermögen des Uhrmachers Adam Dell ist nach Bestätigung des Vergleichs aufgehoben worden. (VI 4/149)

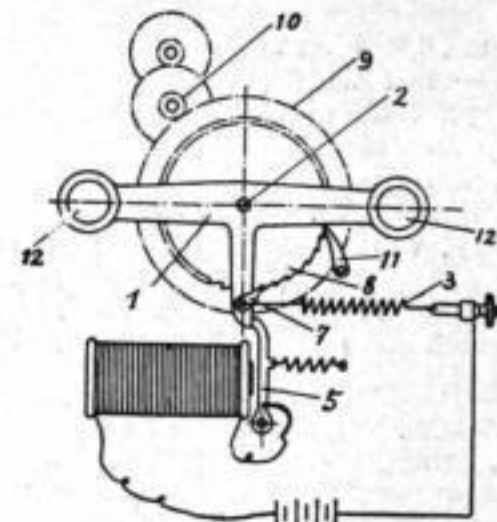
Patentschau

Patentanmeldungen

- 83b, 2. J. 33057. Gebrüder Junghans, A.-G. und Helmut Junghans, Schramberg (Wfthbg.). Heizvorrichtung für elektropneumatische Einrichtungen, insbesondere Uhrenanlagen. 22. 12. 27.
- 83a, 16. K. 105213. Siegfried Friß Krohn, Berlin N 58, Schönhauser Allee 122. Uhr mit senkrechter 12- und 24-Stunden-teilung. 21. 7. 27.
- 83b, 4. J. 32020. Gebr. Junghans A.-G., Schramberg (Wfthbg.). Zeigerstellvorrichtung für elektrisch ferngesteuerte Uhrwerke. 25. 8. 27.
- 83a, 13. R. 74027. Ernst Kehr Riß, Steinbach Kr. Meiningen. Umstellvorrichtung für Zifferblätter von Großuhren. 15. 3. 28.
- 83b, 6. S. 76905. Société Anonyme des Etablissements Léon Hatot (Paris); Vertr.: Ludwig Kreß, Pforzheim, Kiehnlestr. 15. Elektrisches Schlagwerk für Pendeluhren. 1. 11. 26. Frankreich 12. 3. 26.
- 83b, 7. Sch. 82959. A. Schild A.-G., Grenchen (Schweiz); Vertr.: Dipl.-Ing. K. Ranfft, Pat.-Anw., Berlin SW 61. Aufzugsvorrichtung für elektrische Uhren. 13. 6. 27.
- 83b, 7. St. 42567. Erich Stabenow, Liebenwerda i. Sa. Elektrische Aufziehvorrichtung für Uhren. 23. 4. 27.

Patenterteilungen

83b, Gruppe 7. Nr. 475425 vom 8. September 1926. Schild & Cie. in La Chaux-de-Fonds (Schweiz). Elektrische Aufziehvorrichtung für zum Einbau in Automobile bestimmte Uhren mit Schwungrad, bei dessen Niedergang ein Stromkreis geschlossen und bei dessen dadurch bewirktem Anheben die Triebfeder gespannt wird, dadurch gekennzeichnet, daß der über die Triebfeder mit dem einen Pol der Stromquelle verbundene Kontaktarm des mit großem Trägheitsmoment ausgestatteten Schwungradkörpers, dessen Schwerpunkt ungefähr



in seiner Drehachse liegt, über den mit ihm unmittelbar als Gegenkontakt zusammenwirkenden Anker (5), der über den Elektromagneten mit dem anderen Pol der Stromquelle in Verbindung steht, den Stromschluß bewirkt. (IX/173)

Edelmetallmarkt

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 2. Sept. bis 8. Sept. 1929 74 RM., für 835 78 RM., für 935 85 RM. per Kilo. (XI)

Edelmetallpreise in Pforzheim. Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim. (XI)

Datum	Barrengold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
28. 8.	2,800	2,814	72,80	73,80—75,80	7,75	8,70
29. 8.	2,800	2,814	72,60	73,60—75,10	7,75	8,70
30. 8.	2,800	2,814	72,60	73,60—75,10	7,75	8,70
31. 8.	2,800	2,814	72,50	73,50—75,00	7,75	8,70
2. 9.	2,800	2,814	72,30	73,30—74,80	7,75	8,70
3. 9.	2,800	2,814	72,30	73,30—74,80	7,75	8,70

Die nächste Nummer erscheint am 13. Sept. Schlusstag für Text . . . am 7. Sept. früh 8 Uhr für Anzeigen am 9. Sept. früh 8 Uhr für Arbeitsmarkt am 11. Sept. abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. d. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. d. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. d. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. d. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle a. d. S. 1, Mühlweg 19, zu richten, Zuschrift. an die Schriftleit. nach Halle a. d. S. 2, Königstr. 84

Großuhren, Taschenuhren, Armbanduhren
alle Marken von Weltruf vorrätig

Hamburg BREMEN Stettin